

Zur Person

Mareike Meurer
1987

- Examen zur Ergotherapeutin in Wahlsburg - Lippoldsberg 1996
- Gründung der Praxis
- Zusatzqualifikationen und Weiterbildungen u.a.:
 - SI-Therapeutin zert. DVE
 - Bobath
 - THOP
 - Attentioner
 - Marburger Konzentrationstraining
 - Perfetti
 - Handtherapie



Mit uns immer am Puls der Zeit.

In meinem gut eingearbeiteten Team behandeln weitere Ergotherapeuten. Regelmäßige Fortbildungen und Teambesprechungen sichern die Qualität unserer Arbeit.

Die Zusammenarbeit mit Ärzten, Psychologen, anderen Therapeuten, Lehrern und Erziehern ist ein wichtiger Bestandteil für unsere erfolgreiche therapeutische Arbeit.

Ausführliche Informationen erhalten Sie während der Sprechzeiten, die Sie bitte im Büro erfragen. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns über Ihr Interesse.

Mareike Meurer

persönlich

So finden Sie die Praxis:

Fahren Sie zur Stadthalle in Olpe. Die Praxis finden Sie gegenüber der Einfahrt zum Stadthallenparkplatz. Nutzen Sie den Parkplatz an der Praxis.

Vom Busbahnhof aus erreichen Sie uns über die Bahnhofstraße, Martinstraße, Rochusstraße und Felmicke (15 min. Fußweg).



Aktiv im Leben
Praxis für Ergotherapie

Mareike Meurer
SI - Therapeutin zert. DVE

Felmicke 51
57462 Olpe
Telefon 0 27 61 / 13 17
www.ergotherapie-olpe.com
info@ergotherapie-olpe.com

Alle Kassen
Termine nach Vereinbarung

Mitglied im
Deutscher Verband der
Ergotherapeuten e.V.

Aktiv im Leben
Praxis für Ergotherapie

Mareike Meurer
SI - Therapeutin zert. DVE

Berühren
Spüren
Bewegen
Sehen
Hören
Verarbeiten
Deuten
Lernen
Handeln

Mitglied im
Deutscher Verband der
Ergotherapeuten e.V.

Als medizinisch-therapeutische Fachrichtung gehört die Ergotherapie zu den Heilberufen. Ergotherapie hat zum Ziel, Menschen zu helfen, eine durch Krankheit, Verletzung oder Behinderung verlorene bzw. noch nicht vorhandene Handlungsfähigkeit im Alltagsleben wieder zu erreichen.

Die Ergotherapie umfasst u.a. folgende Fachbereiche:

- Pädiatrie
- Neurologie
- Geriatrie
- Orthopädie
- Psychiatrie

Gemäß §124 Abs. 1 SGB V gehören ergotherapeutische Leistungen zu den verordnungsfähigen Heilmitteln und entsprechen den Richtlinien der Heilmittelverordnung.



Ergotherapie ist eine gezielte Behandlung auf Anordnung des Arztes. Nach einer differenzierten ergotherapeutischen Befunderhebung werden mit dem Patienten und/oder dessen Angehörigen die individuellen Ziele erarbeitet.

Ergotherapeuten strukturieren eigenverantwortlich den Prozess der Behandlung. Ziele, Behandlungsplan und Behandlungskonzepte werden ständig dem Können des Patienten und der veränderten Situation angepasst.

individuell

Ergotherapie in der Pädiatrie wendet sich an Kinder vom Säuglings- bis ins Jugendlichenalter, wenn ihre Entwicklung verzögert ist, sie in ihrer Selbständigkeit und Handlungsfähigkeit eingeschränkt sind oder von Behinderung bedroht oder betroffen sind.

Behandelt werden:

- Störungen der Wahrnehmungsverarbeitung
- Entwicklungsverzögerungen
- Koordinationsstörungen der Grob- und Feinmotorik
- Mangelnde Fähigkeit zur Bewegungs- und Handlungsplanung
- Lern- und Leistungsstörungen
- Ausdauer- und Konzentrationsstörungen
- ADHS
- Verhaltensstörungen
- Körperliche und geistige Behinderungen
- Autistische Störungen, Syndrome

Übergeordnetes Ziel ist immer die Erreichung größtmöglicher Handlungskompetenz und damit die größtmögliche Selbständigkeit des Kindes.

Der fachliche Ansatz ist in erster Linie die sensorische Integrationstherapie SI. Dieses Therapiekonzept ermöglicht es, die hinter der sichtbaren Problematik liegenden Störungen von Basisfähigkeiten zu erkennen und zu behandeln. Neuropsychologische Behandlungskonzepte nach Bobath und Affolter, psychomotorische, spiel- und lerntherapeutische Ansätze ergänzen das Angebot.

Darüber hinaus werden verhaltenstherapeutische Interventionen (Therapieprogramm für Kinder mit hyperkinetischen und oppositionellem Problemverhalten) und Gruppentraining für Aufmerksamkeitsstörungen (Attentioner, Marburger Konzentrationstraining) eingesetzt.

Umfeldveränderung bedeutet die Besonderheiten des Kindes und die Hintergründe dafür verstehen zu lernen. Eltern, Erzieher und Lehrer werden dazu angeleitet, die in der Behandlung eingesetzten Fördermöglichkeiten auf alltägliche Situationen zu Hause, im Kindergarten oder in der Schule zu übertragen.

erkennen

Ergotherapie in der Neurologie, Geriatrie und Orthopädie wendet sich an Erwachsene jeden Alters, die in ihrer Selbständigkeit in Beruf und Alltag eingeschränkt sind.

Behandelt werden:

- Erkrankungen des zentralen Nervensystems (z.B. Schlaganfall, Schädel-Hirn Verletzungen, Querschnittslähmungen, Multiple Sklerose)
- Dementielle Erkrankungen und andere durch den Alterungsprozess bedingte Veränderungen
- Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen
- Verletzungen der Knochen, Muskeln, Sehnen und der Nerven
- Lähmungen von Nerven

Die Wiedererlangung von Handlungsfähigkeit und damit größtmöglicher Selbständigkeit und Unabhängigkeit von Hilfe und Hilfspersonen im häuslichen, beruflichen und gesellschaftlichen Alltag steht im Mittelpunkt der Behandlung. Dies beinhaltet auch das Erlernen von Ersatzfunktionen oder ggf. die Beratung und Anpassung von Hilfsmitteln.

Um dies zu erreichen, werden verschiedene Behandlungskonzepte wie z.B. nach Bobath, Affolter, Johnstone, Perfetti, Castillo Morales und andere verwendet.

Die Zusammenarbeit mit Angehörigen und anderen Bezugspersonen ist ein wichtiger Bestandteil des Therapieerfolgs.



Nach ärztlicher Verordnung wird die Behandlung auch in Form eines Hausbesuchs durchgeführt.

behandeln